

	<p>Objekt: Porträt Robert Franz (1815-1892)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 171</p>
--	--

Beschreibung

Porträt von Robert Franz. Der deutsche Komponist wird in dieser Ansicht als Ganzfigurenbild nach links gewandt im Dreiviertelprofil an einem Tisch auf einem kunstvollen Stuhl sitzend dargestellt. Sein Blick fällt auf ein Schriftstück, das er in seiner rechten Hand hält, die auf dem Tisch ruht. Mit seiner linken Hand stützt er am Knie ab. Er trägt gescheiteltes Haar, einen langen Mantel und Fliege.

Robert Franz hat in Dessau Komposition studiert und bei seiner Rückkehr nach Halle wichtige Ämter bekleidet, so die Stelle des Organisten an der Ulrichskirche, als Dirigent der Singakademie und ab 1859 als Universitätsmusikdirektor. Sein großes Verdienst ist die Wiederetablierung Händelscher Oratorien, die er für diesen Zweck bearbeitete.

Der vorliegende beschnittene Holzstich wurde in der Xylographischen Anstalt von Gustav Heuer und Otto Kirmse hergestellt. Als Vorlage soll eine Fotografie aus dem Jahre 1891 gedient haben.

Signatur: G. Heuer u. Kirmse X. A..

Grunddaten

Material/Technik:

Xylographie

Maße:

H: 21,9 cm; B: 16,1 cm (Kartonmaß). H: 16,7 cm; B: 12,5 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

Nach 1891

wer

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Robert Franz (1815-1892)

wo

Schlagworte

- Holzstich
- Komponist
- Porträt

Literatur

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1962): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 2. Teil: Bildsammlung: Porträts. Halle an der Saale